

Bewerbung Innovationspreis 2009

Kategorie: Projekt des Jahres / Dienstleister

Einreicher:

Bayer MaterialScience AG, Bereich IO-TS-CM-EUR, Herr Bernd Krause

in Kooperation mit OrgaTech GmbH, Herr Bernhard Kurpicz

1. Ausgangssituation

Die Bayer Holding fordert von den Teilkonzernen ein effektives, globales HSEQ Management System. Der jeweilige Teilkonzern ist für die Implementierung und den Betrieb des weltweit funktionierenden Management Systems verantwortlich.

Serviceleistungen eigener Betriebe im Bereich der Instandhaltung werden intern wie extern ausgeschrieben. Diese Dienstleistungen sind in einzelnen Leistungsverzeichnissen zusammengefasst.

Zur Sicherstellung und kontinuierlichen Optimierung aller Aspekte erfolgt die Definition und Beurteilung von Kernprozessen.

Die Lieferanten Performance ist dabei eine Methode der Betriebswirtschaft zur systematischen Beurteilung der Lieferantenleistung anhand definierter Merkmale und ist Teil des Lieferantenmanagements bzw. der Lieferanteanalyse.

2. Zielsetzung

Zielsetzung ist eine Vorauswahl und Beurteilungsmöglichkeit von Lieferanten, um einen effizienten Vergabeprozess während der Verhandlungen zu gewährleisten.

Die zukünftige Unternehmensstrategie sieht vor, die Fremdfirmen auch im Hinblick auf ihre HSE-Performance, die ordnungsgemäße Abrechnung über das AES-Tool, sowie die Häufigkeit von Mängelrügen zu erfassen, auszuwerten und eine Gesamtperformance abzubilden. Eine interne Überprüfung der Fremdfirmen im Hinblick auf die Einhaltung der gesetzlichen, arbeitsrechtlichen, BMS-internen Richtlinien soll stichprobenhaft innerhalb der Vertragslaufzeit auch überprüft werden.

Für alle diese neuen Prüfkriterien muss eine Beschreibung dessen erfolgen, wie wir diese Ziele definieren, Bildung von KPI's und wie sie erreicht werden können.

3. Umsetzungsmaßnahmen

Durch die Einführung eines einheitlichen Monitoring der definierten Key Performance Indikator (KPI) soll

- eine ganzheitliche und vergleichbare Beurteilung der Fremdfirmen
- und eine effiziente Maßnahmenplanung zur Gegensteuerung

erreicht werden.

Dazu wurde in Zusammenarbeit zwischen der OrgaTech und dem Fachbereich BMS für diese Funktionen ein web-basiertes Portal entwickelt.

4. Ergebnisse

Auf Basis der Anforderungen wurde innerhalb von 10 Monaten eine integrierte und weltweit einsetzbare Anwendung mit zentraler Datenhaltung realisiert.

5. Erfolge (Kosten/Nutzen)

Durch die Nutzung des einheitlichen Portals wurden einheitliche Prozesse, Datenbanken, Auswertungen etc. für einen globalen Einsatz durchgesetzt. Gleichzeitig werden interne Controlling und Reporting Leistungen erkennbar reduziert, da die Datenbank automatische Erinnerungs- und Reportingmasken besitzt, zudem wird auch dem Dienstleister ermöglicht, die HSEQ-Performance für eigene z.B. Wiederholauditdokumente zu nutzen.